

Newsletter Mai 2020

Liebe Weggefährtinnen und Weggefährten,

Corona hat uns leider immer noch fest im Griff, aber wir „Kreuzbündler“ lassen uns ja nicht unterkriegen. Daher hoffe ich, dass Ihr in Euren Gruppen keine oder nur wenige Rückfälle habt und dass kein Mitglied unter Depressionen oder „Quarantänekoller“ leidet.

Franz-Josef hat uns ja schon darüber informiert, wie und wo es so langsam schon mal losgehen kann. Fest steht, dass sich ab Mai die beiden Gruppen Stadtmitte und Neudorf sowie die drei Gruppen in der Nikolausburg – natürlich unter Einhaltung aller Vorschriften – wieder treffen dürfen.

Vorschriften heißt: Kein Treffen vor Beginn draußen in größeren Gruppen zum Rauchen, Hände desinfizieren, Mundschutz tragen, maximal 8 Personen pro Gruppenabend mit Abstand der Stühle von mindestens 1,5 m. Ich hoffe, ich habe nichts vergessen.

Ich denke, das ist für uns alle selbstverständlich und der Gruppenleiter muss keine „Bußgelder verhängen“.

Wer zur Risikogruppe zählt, sollte für sich entscheiden, ob ein Gruppenbesuch oder die Gesundheit wichtiger ist, allerdings kann auch ein Gruppenbesuch sehr wichtig für die Gesundheit sein!

Franz-Josef wird noch weitere Gespräche mit der Stadt und den Kirchen führen und uns dann rechtzeitig alle Informationen geben.

Liebe Grüße und bleibt alle gesund,

Eure Margret